

29.08.2012

FUSSBALL

Herzwerte der Spieler des SC Vlotho sind normal

"Cardioscan" am Dienstag im Vereinsheim durchgeführt

VON HANS-ULRICH KRAUSE



Schatzmeister Oguz Deniz vom SC Vlotho (hinten) schaut bei der Untersuchung von Maximilian Reckendorf zu. Links Bernd Nowotzin. | VA-Fotos: Hans-Ulrich Krause

Vorstandsmitglied Oguz Deniz vom SC Vlotho. Die Untersuchung mit dem Screening-Gerät Cardioscan CS-3 dauert pro Spieler zehn Minuten, so dass pro Abend zehn Spieler durchgecheckt werden können. Weitere Untersuchungstermine finden am 9. und 16. Oktober statt.

Es ist ein wenig wie ein EKG beim Hausarzt, denn die zu Untersuchenden werden an den Armen und Beinen mit Elektroden versehen. Die sind mit einem Monitor verbunden, der ein individuelles Electrocardiogramm erstellt. Mit Wellen und Herzen werden die Untersuchungsergebnisse auf dem Bildschirm dargestellt. Es sind möglich: niedriger Cardio-Stress-Index, erhöhter Cardio-Stress-Index, hoher Cardio-Stress-Index und sehr hoher Cardio-Stress-Index. Die Herzsymbole signalisieren: keine Abweichungen, geringgrade Abweichungen, deutliche Abweichungen und sehr deutliche Abweichungen. Das Drei-Kanal-EKG-Gerät ermittelt, ob es Abweichungen vom Normal-Durchschnittswert gibt und beschreibt auch den Cardio-Stress-Index (CSI). Leuchten rote Wellen auf, bedeutet das, zum Arzt zu gehen. Die Untersuchung könne einen Arzt-Besuch nicht ersetzen, wurde dazu mitgeteilt. Es wird auch ein Fit-Level festgestellt. Der hängt von Körperzusammensetzung, Alter, Geschlecht, Trainingshäufigkeit und dem CSI ab. Um den Fit-Level zu verbessern, sollte eine Erhöhung von Trainingsumfang und/oder Trainingshäufigkeit in Erwägung gezogen werden. Für die untersuchten Spieler des SC Vlotho traf das nicht zu. Die Spieler der Vlothoer Bezirksliga-Elf haben also allesamt gesunde Herzen. Das ist die wichtigste Erkenntnis der Herz-Schnelluntersuchung vom Dienstagabend.

Die Firma Trigus hat schon mit mehreren Fußball-Klubs sowie einem Karate-Verein aus Lemgo zusammengearbeitet. Sie besteht seit 2010 und ist eine Ausgründung aus dem Kompetenzzentrum für Sport und gesunde Lebensführung OWL (gegründet 2004). Die Firma bietet Dienstleistungen im Bereich betriebliches Gesundheitsmanagement sowie im Gesundheits- und Leistungssport an. Der "Cardioscan", der in Vlotho durchgeführt wurde, gehört dazu.

Dokumenten Information

Copyright © Vlothoer Anzeiger 2012

Dokument erstellt am 29.08.2012 um 12:29:25 Uhr

Letzte Änderung am 30.08.2012 um 13:03:22 Uhr

Vlotho (va). Neue Wege geht Fußball-Bezirksligist SC Vlotho hinsichtlich der Gesundheit seiner Spieler. Am Dienstag weilte Diplom-Sportwissenschaftler Bernd Nowotzin von der Firma Trigus im Vereinsheim des Klubs, um von Spielern der ersten Mannschaft einen Herz-Check zu erstellen. Erfreuliches Ergebnis: "Alles in Ordnung", so die Information von Auswerter Dennis Dreimann von der Firma Trigus, die erstmals in Vlotho war und mit der Techniker-Krankenkasse zusammen arbeitet. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten des Herzschlages bei den Spielern festgestellt.

"Wir werden diesen Herzcheck auch bei den Spielern unserer zweiten und dritten Mannschaft sowie unserem Frauenteam durchführen", erklärte



Diplom-Sportwissenschaftler Bernd Nowotzin (links) erläutert Maximilian Reckendorf die Ergebnisse.